



Bundesministerium
der Verteidigung

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Referatsleiter Strategie und Einsatz III 5

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL

FAX

E-MAIL

BETREFF **Amtshilfe im Rahmen des G20-Gipfels in Hamburg**

BEZUG Ihre Anfrage nach dem Informationsfreiheitsgesetz per Email im Zusammenhang mit dem G20-Gipfel in Hamburg vom 25. Juni 2017.

Berlin, *13.* Juli 2017

Sehr geehrter 

für Ihr elektronisches Schreiben vom 25. Juni 2017 an das Bundesministerium der Verteidigung, in dem Sie um Übersendung aller bisher eingegangenen Amtshilfege-
suche von anderen Behörden, Organisationen oder sonstigen Institutionen im Rah-
men des G20-Gipfels in Hamburg bitten, danke ich Ihnen.

Dazu ergeht folgender Bescheid:

1. Der Antrag wird abgelehnt.
2. Gebühren werden nicht erhoben.

Die Möglichkeit zur Einsicht in gestellte Amtshilfeanträge obliegt nicht dem Bundes-
ministerium der Verteidigung sondern den Antragstellern.

Insofern besteht die Möglichkeit, sich mit Ihren Anliegen an die Antragsteller zu wen-
den.

Antragsteller waren:

- Auswärtiges Amt
- Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
- Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
- Bundeskriminalamt
- Bundespolizei
- Behörde für Inneres und Sport der Freien und Hansestadt Hamburg
- Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein

Von der Erhebung von Gebühren sehe ich ab.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bundesministerium der Verteidigung, Referat R I 1, Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

